

Herbsttreiben

Bunt treibt es der Herbst nun wieder
in den Wäldern, Parks und Gärten,
pfeift von Bäumen Blätter nieder,
und hat Spaß an den Konzerten.

Seine Ohren sind aus Drachen,
die meist schalkhaft sich bewegen,
lässt sein stürmisch-fieses Lachen
Vögel durch die Lüfte fegen.

Für Romantik zeigt er Schwäche,
wirft reizvoll er sein Nebeltuch
über Berge, Felder, Bäche...,
als wär's ein Vers im Dichterbuch.

Auch fluchen kann er meisterhaft -
bis zur Orkan betonten Stärke,
verlieh' der Sonn' er diese Kraft:
sie schüf' des Herbstes schönsten Werke!

Peter-Hermann Peters
Heide/Holstein